

Der Spatzenchor der Sänger-Eintracht Sontheim feierte seinen 20-jährigen Geburtstag

Am Samstag, 30.10.2021, feierte der Spatzenchor mit dem Musical „Gemeinsam sind wir stark! – Das Bunte-Bande-Musical“ seinen 20-jährigen Geburtstag in der Gemeindehalle Sontheim. In zwei Vorstellungen trugen die Kinder mit Bravour die Geschichte rund um die fünf Mitglieder der „Bunten Bande“ vor. Johanna Thumm begrüßte das anwesende Publikum und freute sich, dass das 20-jährige Jubiläum des Spatzenchores coronabedingt mit einem Jahr Verspätung nun stattfinden konnte. In einem Dialog stellten Chorleiterin Andrea Wofl und Chorbetreuerin Sonja Falkenstein die Höhepunkte des Spatzenchorlebens der vergangenen 20 Jahre vor. Von gemeinsamen Jahresausflugen, ubernachtungs- und Faschingspartys bis hin zu Besuchen auf Chorjugendtagen war hier alles dabei. Nicht zu vergessen sind selbstverständlich die zahlreichen Auftritte, Projekte und Musicals, die über die Jahre einstudiert wurden. „Lilli und das unglaubliche Comeback“, das afrikanische „Tuishi pamoja – eine Freundschaft in der Savanne“ oder das Weihnachtsmusical „Die Geschichte von den lebendigen Weihnachtsgeschenken“ um nur einige zu nennen. Und immer wurden die Musicals vor detailgetreuen Bühnenbildern von Jörg Wofl aufgeführt.

„Gemeinsam sind wir stark! – Das Bunte-Bande-Musical“ startete mit einem gelungenen Auftakt, indem sich die Protagonisten des Musicals vorstellten: Lenja M. als Henni, Leni S. als Toni, Lena W. als Jule, Luisa S. als Tessa und Emily Z. als Leo. Alle Mitglieder der Bande glänzten in ihren zahlreichen Sing- und Sprechrollen. Die Bunte Bande steht für Zusammenhalt und Gemeinschaft und muss ihr Bandenquartier, einen alten Bauwagen, gegen die stets meckernde Nora Nörgler, hervorragend gespielt und gesungen von Sophia M., verteidigen. Diese beschwerte sich nämlich bei der Stadtverwaltung über lärmende Kinder und zielte darauf ab, den Bauwagen sperren zu lassen. Mit vereinten Kräften veranstaltete die Bunte Bande eine Demonstration, um dem entgegenzuwirken. Die mutmachenden Lieder um die Themen Freundschaft, Zusammenhalt, Selbstwertgefühl und Kinderrechte wurden mit Bravour vom Spatzenchor interpretiert, auch die zahlreichen Solostimmen trugen ihre Passagen beeindruckend vor. Durch den mutigen Einsatz der Bunten Bande und einer Notlage von Nora Nörgler, in der die Freunde der murrigen Nachbarin halfen, zog diese die Anzeige wegen Lärmbelästigung zurück. So konnte am Ende ein guter Kompromiss für alle Beteiligten gefunden werden.

Im Anschluss wurden von Sonja Falkenstein gekonnt folgende Spatzenchorkinder für 5-jährige aktive Mitgliedschaft geehrt: Emily L., Sophia M., Tara N., Leni S., Fynn Z. Für 6-jährige Mitgliedschaft wurden geehrt: Lenja M., Lena W.

Die Laudatio für den Spatzenchor zum 20-jährigen Jubiläum und für Andrea Wofl als Chorleiterin für 20 Jahre Kinderchor hielt Jutta Thumm. Sie hob hervor, dass Kinder vom Gesang profitieren und ihre Sprache und ihre Koordination besser entwickelt sind als bei nicht singenden Kindern. Durch Andrea Wofl, die den Kinderchor der Sänger-Eintracht Sontheim auf den Namen „Spatzenchor“ taufte, begann vor 20 Jahren ein neues Kapitel der Nachwuchsarbeit im Verein. Mit sehr viel Herzblut und bewundernswerter Energie wurden unter ihrer Regie aufwendige Auftritte, Konzerte oder Musicals mit phänomenalen Erfolgen aufgeführt. Für dieses Engagement wurde Andrea bereits im Mai 2010 für 10 Jahre Dirigentin Kinderchor durch die Deutsche Chorjugend geehrt. Mit dem Jubiläum des Spatzenchores erhielt Andrea Wofl für 20 Jahre Dirigentin Kinderchor eine besondere Auszeichnung: die silberne Ehrennadel des Eugen-Jaekle-Chorverbandes.

Auch Sonja Falkenstein gehört schon fast zur Frau der ersten Stunde im Spatzenchor und Jutta Thumm bedankte sich im Namen des Vereins für ihr hervorragendes Engagement. Seit 2003 ist sie Chorbetreuerin und unterstützt Andrea Wölfl in jeder Singstunde, bei Auftritten und den gesamten schriftlichen Angelegenheiten.

Johanna Thumm wies die Zuschauerinnen und Zuschauer am Ende der Veranstaltung daraufhin, dass der Spatzenchor dieses Mal seine Lieder mit Hilfe einer Band im Vorhinein aufgenommen hatte, da lange Zeit das Singen in Gruppen coronabedingt eingeschränkt war und eine Aufführung des Musicals auf jeden Fall gewährleistet werden sollte. Zuletzt bedankte sie sich bei den zahlreichen Helferinnen und Helfer für das Musical und bei den Zuschauerinnen und Zuschauer für ihr Kommen.